© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

verwandt werden und die dadurch fast ausgerottet ist, Aspidium frondosum Lowe und A. falcinellum Sw.

Geh. Rath Göppert dankt dem Redner für den ausserordentlich anregenden Vortrag um so mehr, als der Vortragende mit so liebenswürdiger Bereitwilligkeit die erhebliche Reise von Rybnik nach Breslau nicht scheute, um seine so vorzügliche Ausbeute vorzulegen. (Sitzber. d. Schles. Ges. f. vaterl. Cult. 1881.)

Personalnachrichten.

Dr. **Askenasy**, bisher Privatdocent an der Universität Heidelberg, ist zum ausserordentlichen Professor ernannt worden.

Prof. Dr. **W. von Funke** in Hohenheim ist als ordentlicher Professor der Landwirthschaft und Director des landwirthschaftlichen Instituts nach Breslau berufen worden.

Der bisherige ausserordentliche Professor Dr. **Stahl** in Strassburg hat einen Ruf als ordentlicher Professor der Botanik an der Universität Jena angenommen.

Dr. **C. v. Marchesetti** ist von seiner asiatischen Reise nach Triest zurückgekehrt. Der Verlauf der Reise war bis Pulo Penang glücklich. Ein in letzterer Gegend in das Innere unternommener Ausflug brachte dem Reisenden jedoch einen starken Sonnenstich nebst heftiger Brustfell-Entzündung, so dass er fast während eines Monates das Bett hüten musste. In Singapore war sein Zustand so schlecht geworden, dass die Ausschiffung nöthig ward und der Reisende den Gedanken an die Weiterfahrt nach China fallen lassen musste. Zwar schwand das Fieber bald, aber dem Reconvalescenten blieben grössere Excursionen untersagt. Aus dieser Ursache war seine botanische Ausbeute nicht reichhaltig (5—600 Arten, während allerdings die zoologischen Acquisitionen sich auf gegen 5000 Thiere belaufen.) Freyn (Prag).

Charles-Henri Godet, Botaniste neuchatelois. Eine Biographie dieses am 16. September 1797 in Neuchatel geborenen Botanikers und Entomologen mit interessanten Notizen über die von ihm 1828 ausgeführte Reise nach dem Caucasus, seine Beziehungen zu Cuvier, Latreille, v. Humboldt und anderen hervorragenden Gelehrten, alsdann über seine Verdienste um die Botanik, speciell um die Horticultur, wurde von seinem Sohne Paul G. im „Rameau de Sapin“ publicirt und im Bull. soc. scienc. nat. de Neuchatel. T. XII. p. 166—175 abgedruckt.

Ausgeschriebene Preise.

Die **R. Accademia delle scienze fisiche e matematiche di Napoli** hat einen Preis von 1000 Lire für die beste Denkschrift über das Thema: „La storia naturale delle alghe di acqua dolce del Comune di Napoli“ ausgesetzt. Bewerbungschriften müssen bis zum 1. März 1883 eingesandt werden, mit dem gebräuchlichen Motto versehen und in italienischer, lateinischer oder französischer Sprache verfasst sein. Von der gekrönten Preischrift, die in den „Atti“ der genannten Akademie veröffentlicht wird, erhält der Verfasser ausserdem 100 Abzüge.

Verlag von Theodor Fischer in Cassel. — Druck von Leopold & Bär in Leipzig.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Botanisches Centralblatt

Jahr/Year: 1881

Band/Volume: 5

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: Personalnachrichten 410